

Sächsisches Amtsblatt

Amtlicher Anzeiger Nr. 18/2021

6. Mai 2021

Inhaltsverzeichnis

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Regional-Wasser/Abwasser-
Zweckverbandes Zwickau/Werdau über die Durch-
führung einer Verbandsversammlung vom 16. April
2021 A 258

Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Was-
serversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig-
Land für das Haushaltsjahr 2021 A 259

Bekanntmachung des Zweckverbandes für Was-
serversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig-
Land über die öffentliche Auslegung der Haushalts-
satzung für das Haushaltsjahr 2021 vom 15. April
2021 A 261

Gerichte

Aufgebotsverfahren..... A 262

Zivilgericht..... A 263

Stellenausschreibungen

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung

des Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverbandes Zwickau/Werdau

über die Durchführung einer Verbandsversammlung

Vom 16. April 2021

Der Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau (RZV) gibt hiermit bekannt, dass

am Freitag, den 21. Mai 2021 um 9:00 Uhr

im Bürgersaal des Rathauses Zwickau, 08056 Zwickau, Hauptmarkt 1, die nächste öffentliche Sitzung des Zweckverbandes stattfindet.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1. Begrüßung**
- 2. Allgemeine Regularien**

Zwickau, den 16. April 2021

- 3. Beschluss** – Beschlussfassung zur 2. Änderung der Verbandssatzung
- 4. Beschluss** – Beschlussfassung zur 1. Änderung der Abwassersatzung
- 5. Beschluss** – Grundsatzbeschluss zur Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes
- 6. Beschluss** – Beschlussfassung zum aktualisierten Abwasserbeseitigungskonzept der Gemarkung Leubnitz

7. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau
Steffen Ludwig
Verbandsvorsitzender

Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig-Land für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in Verbindung mit § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in den jeweils geltenden Fassungen hat die Verbandsversammlung am 18. März 2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	
– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	9.170.087 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	8.912.854 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	257.233 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
– Gesamtergebnis auf	257.233 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis	0 EUR
– mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
– veranschlagtes Gesamtergebnis auf	257.233 EUR

im Finanzhaushalt mit dem	
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.322.584 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.347.342 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	–24.758 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.560 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.800 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	–240 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	–24.998 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	–24.998 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

§ 5

Die Verbandsumlage wird festgesetzt
auf

0 EUR

Leipzig, den 15. April 2021

Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Leipzig-Land
Schütze
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Nach § 47 Absatz 2 in Verbindung mit § 6 Absatz 1 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 4 Absatz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung gilt die vorstehende Satzung, sofern sie unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen ist, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

**Bekanntmachung
des Zweckverbandes für Wasserversorgung
und Abwasserbeseitigung Leipzig-Land
über die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung
für das Haushaltsjahr 2021**

Vom 15. April 2021

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig-Land für das Haushaltsjahr 2021 liegt

(Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr; Dienstag von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr) zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

**vom 10. Mai 2021 bis einschließlich 12. Mai 2021 sowie
vom 17. Mai 2021 bis einschließlich 18. Mai 2021**

Die Landesdirektion Sachsen hat mit Bescheid vom 12. April die Gesetzmäßigkeit für die von der Verbandsversammlung am 18. März 2021 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2021 bestätigt.

in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes, Prager Straße 36 in 04317 Leipzig, während der Dienstzeiten

Leipzig, den 15. April 2021

Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig-Land
Schütze
Verbandsvorsitzender

Gerichte

Aufgebotsverfahren

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 UR II 9/21

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 20. April 2021 folgendes Aufgebot veröffentlicht worden:

Frau Martina Zipper, Wendenschloßstraße 15, 12559 Berlin hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE06 8705 0000 3435 1446 36, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz auf den Namen Eberhard Zierold, wohnhaft Martin-Götze-Straße 14, 09350 Lichtenstein, beantragt.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 20. Juli 2021 seine Rechte schriftlich anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Das Aufgebot wird hiermit öffentlich zugestellt und kann eingesehen werden in der Geschäftsstelle des Amtsgericht Chemnitz, Gerichtsstraße 2, 09112 Chemnitz. Die öffentliche Zustellung setzt Fristen in Gang, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 21. April 2021

Amtsgericht Chemnitz
Fischer
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 UR II 1/21

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE40 8705 0000 3110 3179 90, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51 in 09111 Chemnitz auf den Namen Heide-Marie Lutze, wohnhaft Jägerschloßchenstraße 80 A, 09125 Chemnitz, wird der Ausschließungs-

beschluss vom 21. April 2021 öffentlich zugestellt. Der Beschluss kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Chemnitz im Zimmer 2.112 eingesehen werden. Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 22. April 2021

Amtsgericht Chemnitz
Pfaff
Rechtspflegerin

Zivilgericht

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Aktenzeichen: 4 C 76/21

In Sachen Westsächsische Abwasserentsorgungs- & Dienstleistungsgesellschaft mbH ./. Zeise, W. wg. Forderung wird an Werner Zeise, unbekannten Aufenthalts, hiermit das Versäumnisurteil des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal vom 19. April 2021 nach §§ 185, 186 der Zivilprozessordnung öffentlich zugestellt. Das genannte Schriftstück

kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal im Zimmer 133 (Az.: 4 C 76/21) eingesehen werden. Mit diesem Aushang werden die Schriftstücke öffentlich zugestellt. Es können damit Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Hohenstein-Ernstthal, den 19. April 2021

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Fries
Richter am Amtsgericht

Stellenausschreibungen

Die Landeshauptstadt Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Großstadt. Ihr Reichtum ist vielfältig: Barocke Baudenkmale und überwältigende Kunstschatze treffen auf eine pulsierende Wissenschaft und Forschung. Die Weite der Elbwiesen, ihre Schlösser und Weinberge beeindrucken zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland. In Dresden, als wachsende Großstadt mit circa 560 000 Einwohnern, lässt es sich nicht nur hervorragend leben und wohnen, sondern auch arbeiten.

Als Arbeitgeberin bietet die Landeshauptstadt Dresden ein breites Spektrum unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten und persönlicher Entfaltung. Die Aufgaben sind vielfältig, jeden Tag gilt es, an der Gestaltung der Stadt und ihrer zahlreichen bürgerschaftlichen Anliegen mitzuwirken.

Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Im **Straßen- und Tiefbauamt, Abteilung Verwaltung der Landeshauptstadt Dresden**, ist die Stelle

Sachbearbeiter Prozess- und Projektkoordination
(m/w/d)
Chiffre: 66210401

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Bewerbung bis: 20. Mai 2021
Arbeitszeit: Vollzeit, 40 Stunden pro Woche
Entgeltgruppe: 11 TVöD-V
Tätigkeitsbereich: Projektarbeit

Was wir bieten

- tarifliches Entgelt plus Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr (gegebenenfalls Zusatzurlaub aufgrund von Schichtarbeit/Wechselschichtarbeit)
- Möglichkeit des Bildungsurlaubs, Sonderurlaubs
- Freistellung zu bestimmten familiären Anlässen
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)
- Familienfreundlichkeit (zum Beispiel durch flexible Arbeitszeit)
- umfangreiche Qualifizierungsangebote
- gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Vergünstigungen im Personennahverkehr (Job-Ticket)
- gute Verkehrsanbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Diese Aufgaben erwarten Sie

- Sie sind Ansprechpartner/Ansprechpartnerin im Fachamt für einen Pool von IT-Verfahren/Modulen (Key-User und Ansprechpartner für den Eigenbetrieb IT sowie den Hersteller beim IT-Support, fachliche Betreuung der IT-Verfahren, Nutzerbetreuung innerhalb des Amtes).
- Initialisierung und Leitung von C-Projekten entsprechend des Projektleitfadens der Dienstordnung ITK zur Einführung, Weiterentwicklung oder Ablösung von IT-Fachverfahren des Amtes in Abstimmung mit dem Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen
- Monitoring der IT-Verfahren (Funktions- und Performanceüberwachung)

- Initiierung von Schnittstellenerzeugung sowie Änderung zu IT-Fachverfahren und Vorbereitung von Datenimport/-export
- Initialisierung und Definition von IT-Projekten inklusive Planung, Steuerung und Überwachung, Dokumentation (Termine, Kosten, Zielerreichung)
- Ansprechpartner/Ansprechpartnerin des Eigenbetriebes IT-Dienstleistungen zur Vertretung der fachlichen Interessen der Anwender im ITK-Projekt
- Wahrnehmung der Umsetzungsverantwortung für Projekte zu fachspezifischen Themen des ITK-Einsatzes
- Analyse und Modellierung der Prozesse des Amtes mittels der PICTURE-Methode im zentralen Prozessregister
- Identifikation von Optimierungspotentialen anhand generierter Prozessmodelle sowie Identifikation von Optimierungspotentialen und Markierung von Schnittstellen zu anderen amtsinternen und externen Prozessen
- Durchführung regelmäßiger Prozessreviews in Abhängigkeit von Zeitintervallen oder bei der Einführung/Änderung von IT-Verfahren des Amtes

Das bringen Sie mit

- abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Verwaltungsinformatik, Wirtschaftsinformatik, BWL oder vergleichbar, A-II-Lehrgang
- Fahrerlaubnis Klasse B

Sie sollten darüber hinaus

- über eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in einer der geforderten Fachrichtungen verfügen,
- umfangreiche Fachkenntnisse in Modellierung und Prozessanalytik von Informationssystemen, allgemeine IT-Kenntnisse und Erfahrung zu CAD-, Grafik- und Datenbanksystemen und digitalen Entwicklungen vorweisen können,
- Kenntnisse zur Aufbau-/Ablauforganisation einschließlich zu den Inhalten der Fachaufgaben der zu betreuenden Organisationseinheiten im Amt haben,
- kommunikativ, kooperativ und zielorientiert sein, eine analytische und strukturierte Arbeitsweise haben.

Haben Sie Lust, Ihr Können und Ihre Ideen in der Landeshauptstadt Dresden einzubringen? Erfüllen Sie die Anforderungen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen online über bewerberportal.dresden.de. Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie unter: www.dresden.de/stellen.

Die Landeshauptstadt Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Großstadt. Ihr Reichtum ist vielfältig: Barocke Baudenkmale und überwältigende Kunstschatze treffen auf eine pulsierende Wissenschaft und Forschung. Die Weite der Elbwiesen, ihre Schlösser und Weinberge beeindrucken zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland. In Dresden, als wachsende Großstadt mit circa 560 000 Einwohnern, lässt es sich nicht nur hervorragend leben und wohnen, sondern auch arbeiten.

Als Arbeitgeberin bietet die Landeshauptstadt Dresden ein breites Spektrum unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten und persönlicher Entfaltung. Die Aufgaben sind vielfältig, jeden Tag gilt es, an der Gestaltung der Stadt und ihrer zahlreichen bürgerschaftlichen Anliegen mitzuwirken.

Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Im **Straßen- und Tiefbauamt, Abteilung Verwaltung der Landeshauptstadt Dresden**, ist die Stelle

Sachbearbeiter Telekommunikation-Breitband
(m/w/d)
Chiffre: 66210402

ab sofort befristet bis 31. Dezember 2022 zu besetzen.

Bewerbung bis: 26. Mai 2021
Arbeitszeit: Vollzeit, 40 Stunden pro Woche
Entgeltgruppe: 10 TVöD-V
Tätigkeitsbereich: Ingenieurinnen und Ingenieure

Was wir bieten

- tarifliches Entgelt plus Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr (gegebenenfalls Zusatzurlaub aufgrund von Schichtarbeit/Wechselschichtarbeit)
- Möglichkeit des Bildungsurlaubs, Sonderurlaubs
- Freistellung zu bestimmten familiären Anlässen
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)
- Familienfreundlichkeit (zum Beispiel durch flexible Arbeitszeit)
- umfangreiche Qualifizierungsangebote
- gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Vergünstigungen im Personennahverkehr (Job-Ticket)
- gute Verkehrsanbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Kantine zu Mitarbeiterpreisen

Diese Aufgaben erwarten Sie

- Leitung der mittel- und kurzfristigen Koordinierung der Inanspruchnahme von öffentlichen Straßen durch Versorgungsträger und Nutzungsberechtigte nach dem Telekommunikationsgesetz
- Koordinierung aller am Prozess beteiligten Organisationseinheiten der Stadt Dresden durch Einholung von Stellungnahmen, Durchführen von Ortsterminen, Abwägen der Stellungnahmen, Widersprüchliches aufklären
- Wahrnehmung der Interessen des Straßenbaulastträgers gegenüber den Nutzungsberechtigten, das heißt

Einfordern und Kontrollieren der gesetzlichen Regularien nach dem Telekommunikationsgesetz

- Anleitung der an diesem Prozess beteiligten Sachbearbeiter und Mitarbeiter
- Zustimmung des Straßenbaulastträgers nach § 68 des Telekommunikationsgesetzes
- Prüfung aller Anträge nach Telekommunikationsgesetz auf Vollständigkeit, Zuständigkeit und anderes mehr, Beratung der Nutzungsberechtigten
- Prüfung bezüglich Einordnung und Trassenführung in der öffentlichen Straße
- Durchführen von Ortsbegehungen/Abstimmungsrunden mit den Nutzungsberechtigten, anderen Organisationseinheiten
- eigenständiges Koordinieren/Abwägen fachspezifischer/ingenieurtechnischer Stellungnahmen, Klären von Widersprüchlichkeiten
- eigenständige Entscheidung über Zustimmung/Ablehnung nach dem Telekommunikationsgesetz über die Einordnung der Telekommunikationslinien in den unterirdischen Bauraum unter Beachtung der Einhaltung der technischen Sicherheit in der öffentlichen Straße und der Wiederherstellung der öffentlichen Straße
- Erhebung von Verwaltungskosten/Überwachen des Zahlungseinganges/Aktenführung
- Auslösen der Kontrolle der festgelegten Bedingungen und Auflagen aus der erteilten Zustimmung

Das bringen Sie mit

- abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Straßen- und Tiefbau, Kommunikationstechnik oder vergleichbar
- Fahrerlaubnis Klasse B

Sie sollten darüber hinaus

- anwendungsbereite Kenntnisse in den Regelwerken des Straßen- und Tiefbaus und der Kommunikationstechnik vorweisen können,
- über anwendungsbereite Fähigkeiten im Umgang mit zeichnerischen Darstellungen verfügen und
- Berufserfahrung im Straßen- und Tiefbau oder Kommunikationstechnik haben.

Haben Sie Lust, Ihr Können und Ihre Ideen in der Landeshauptstadt Dresden einzubringen? Erfüllen Sie die Anforderungen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen online über bewerbportal.dresden.de. Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie unter: www.dresden.de/stellen.

Die **Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland** sucht in der Abteilung Schulen/Kultur/Sport/Soziales einen

Mitarbeiter zur Kassierung und Reinigung (w/m/d)

Die Beschäftigung erfolgt als **Saisonarbeit** befristet für den Zeitraum vom **frühestens 1. Juni bis 14. Oktober, zunächst im Jahr 2021** im Freibad in Oberreichenbach.

Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Kassieren der Eintrittsgelder im Freibad der Stadt Reichenbach im Vogtland
- Erstellung der Tagesabschlüsse, Tagesumsätze
- Einzahlung bei den örtlichen Banken bei Bedarf
- Säuberungsarbeiten der Gebäude und der Freiflächen des Freibades
- Mithilfe bei den Saisonvor- und Nachbereitungsaufgaben

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- selbstständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise und Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusster Umgang mit Bargeld
- sicheres Auftreten
- Bereitschaft zum Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst sowie Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung
- aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten, Flexibilität und Engagement, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein Klasse B wünschenswert

Wir bieten:

- Besetzung von **einer Teilzeitstelle** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von jeweils **30 Stunden**
- Eingruppierung nach EG 2 TVöD

- Betriebliche Altersvorsorge
- Bei guter Eignung ist eine wiederholte Beschäftigung in der Freibadsaison der folgenden Jahre möglich.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung beziehungsweise Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Qualifizierungsnachweisen bis zum 24. Mai 2021 an
**Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland,
Stabsstelle, Abt. Hauptverwaltung/Personalwesen,
Markt 1, 08468 Reichenbach im Vogtland,
E-Mail: personalwesen@reichenbach-vogtland.de**

Weiterhin ist der Antrag auf ein **erweitertes Führungszeugnis** nach § 30a Absatz 1 Nummer 2 des Bundeszentralregistergesetzes als Belegart OE von Ihnen bei Ihrer Meldebehörde zu stellen. Bei Antragstellung ist diese Stellenausschreibung der Meldebehörde vorzulegen. Das Führungszeugnis wird direkt an die Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland versendet und ist Grundvoraussetzung für eine eventuelle Einstellung. Als Beantragungsnachweis ist die Quittung der Bewerbung beizufügen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir als Einrichtung des öffentlichen Dienstes für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstatten können.

Datenschutzhinweise: Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.reichenbach-vogtland.de unter der Rubrik Service/Datenschutz.

Anzeige



Einbanddecken Jahrgang 2020

Bestellung

Anzahl

Preis*

Einbanddecken 2020

___ SächsGVBl. (1 Bd.)	11,50 EUR
___ SächsABl. (3 Bde.)	32,50 EUR
___ SächsABl. SDr. (1 Bd.)	11,50 EUR

* Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Versand.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Unterschrift

BESTELLUNG BITTE DIREKT AN

SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 | 01069 Dresden
Telefon (03 51) 48 52 60
office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de

Fax (03 51) 4 85 26 61